

# Mitglied des finnischen Parlaments warnt die Regierung, dass sie sich des Völkermords schuldig macht, weil sie die Öffentlichkeit bei COVID-19-Injektionen irreführt

Von [Ano Turtiainen MP](#)  
Globale Forschung, 17. Juni 2021  
[Rapsodia](#) 13. Juni 2021

Region: [Europa](#)  
Thema: [Recht und Gerechtigkeit](#) , [Wissenschaft und Medizin](#)

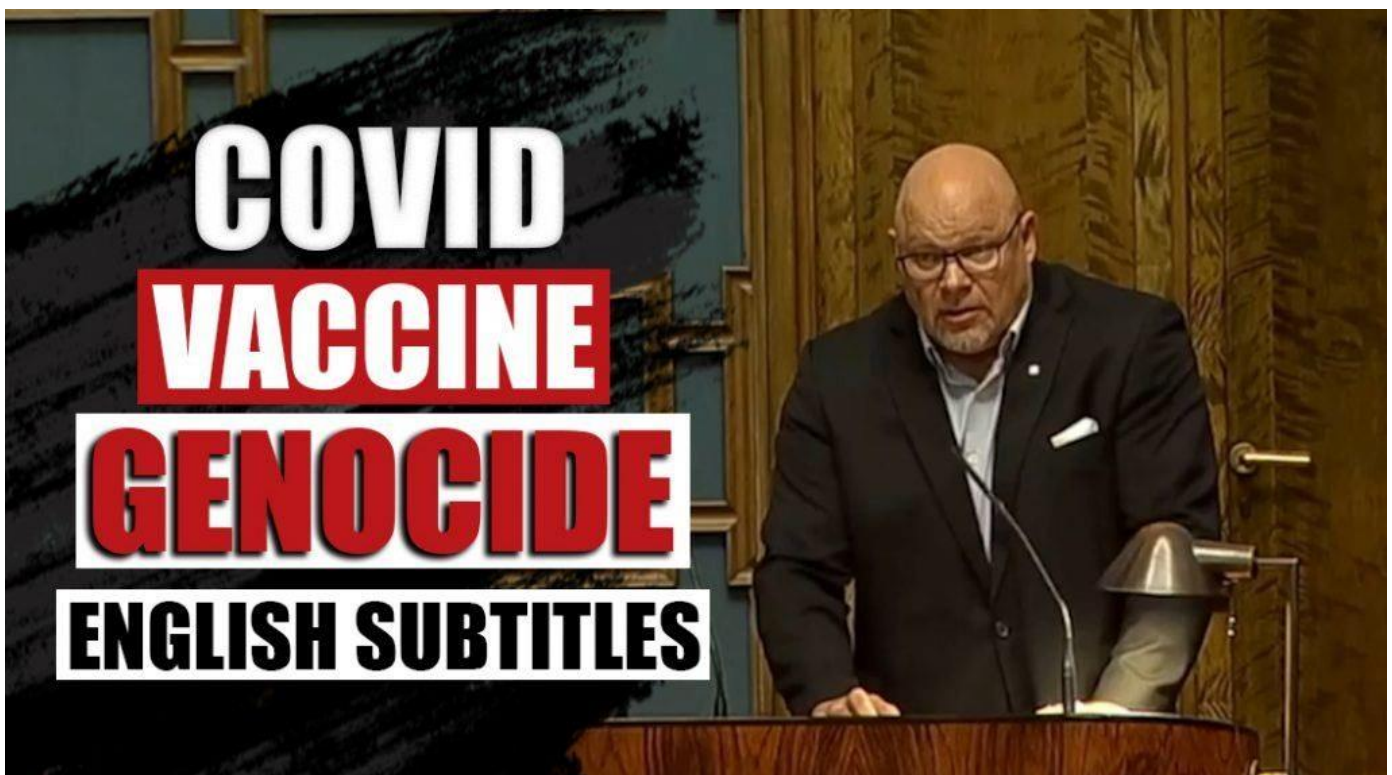


Alle Artikel von Global Research können in 51 Sprachen gelesen werden, indem das Dropdown-Menü „Website übersetzen“ im oberen Banner unserer Homepage (Desktop-Version) aktiviert wird. Besuchen und folgen Sie uns auf Instagram unter [@crg\\_globalresearch](#) .

\*\*\*

*Ano Turtiainen, Mitglied des finnischen Parlaments, hielt am 9.6.2021 eine direkte Rede über einen möglichen Genozid an COVID-Impfstoffen in Finnland. Er warnte alle Mitglieder des finnischen Parlaments und die Medien, indem er sie wissen ließ, ob sie unsere Bürger weiterhin irreführen würden, indem sie ihnen Märchen über sichere Impfstoffe erzählen würden.*

Gott sei Dank für diesen Mann Ano Turtiainen, der es wagt, die Wahrheit zu sagen!



Hier ist seine vollständige Rede, wie sie in diesem Video zu sehen ist:

„Sehr geehrter Herr Vorsitzender, im Bericht des Ausschusses werden zahlreiche echte Herausforderungen für die Sicherheit Finnlands erwähnt. In diesem Bericht fehlt jedoch eine sehr ernsthafte Herausforderung für die Sicherheit Finnlands und der Finnen in unserem gegenwärtigen Alltag. Ich beziehe mich auf diese sogenannten COVID-Impfstoffe, die auch unser Volk in zwei Teile gespalten haben; wach und fehlgeleitet.

Sehr geehrte Parlamentsabgeordnete, ich werde Ihnen nun die folgenden Informationen geben, damit Sie sich nach dieser Information über das Risiko, dem finnische Bürger ausgesetzt waren, nie wieder auf Unwissenheit berufen können. **Finnland injiziert seinen Bürgern derzeit Toxine, die als COVID-Impfstoffe getarnt sind.** Hör gut zu. Keines dieser als COVID-Impfstoff getarnten injizierten Gifte hat in Finnland eine Vermarktungslizenz, sondern nur eine bedingte Genehmigung für das Inverkehrbringen der Europäischen Arzneimittel-Agentur (EMA). Die Bedingungen einer bedingten Zulassung besagen, dass die Zulassung bedingt ist, Zitat: „Die verfügbaren Informationen müssen belegen, dass der Nutzen des Medizinprodukts seine Risiken überwiegt.“

Zweitens, liebe Kolleginnen und Kollegen, trotz der Wiederholung der Medien haben wir in Finnland bisher offiziell null COVID-Todesfälle. Laut THL (entspricht CDC) werden die offiziellen Todesursachen aus dem Jahr 2020 erst 2022 veröffentlicht. **Laut Fimea (entspricht VAERS) sind jedoch in Finnland 78 Menschen an COVID-Impfstoffen gestorben und es gibt 1.306 Berichte über schwerwiegende Nebenwirkungen und 3.630 unverarbeitete Berichte. Schätzungsweise 57 % der verarbeiteten Meldungen weisen schwerwiegende Nebenwirkungen auf.** Quelle hierfür ist Fimea ([www.fimea.fi](http://www.fimea.fi)).

Drittens heißt es in der bedingten Zulassung für diese als COVID-Impfstoff getarnten Gifte: „Der Antragsteller muss in Zukunft umfassende klinische Informationen liefern können.“ Liebe Kolleginnen und Kollegen, dieser Text ist direkt der Website der European Medicines Agency (EMA) entnommen. Ich habe hier oft gesagt, **dass dies ein menschliches Experiment ist. Unter Verletzung des Nürnberger Kodex wurde den Finnen nicht gesagt, dass es sich um ein Menschenexperiment handelt.**

Mit dieser Rede habe ich Sie alle und auch die Medien darauf aufmerksam gemacht, dass dies ein menschliches Experiment ist und dass seine Ergebnisse schrecklich sind. **Zum Vergleich: Das zuvor gescheiterte Impfstoffexperiment Pandemrix wurde mit 32-mal weniger Nebenwirkungen als jetzt gestoppt. Nun frage ich Sie alle: Wie viele Menschen sollten noch sterben oder verletzt werden, bevor wir dieses Töten von Menschen unterbrechen?**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sie sind sich jetzt dieser extrem ernsten Sicherheitsbedrohung für unser Land bewusst und wissen, dass die Nachteile der Injektionen die Vorteile überwiegen. Sie haben keinen Grund mehr, nicht zu handeln, um unsere Nation zu retten.

Schließlich, wenn Sie unsere Bürger immer noch irreführen, indem Sie ihnen zum Beispiel Märchen erzählen, dass Impfstoffe sicher sind und eine Vermarktungslizenz haben, sind Sie vorsätzlich an mehreren Verbrechen beteiligt, von denen die schwersten sogar Völkermord sein können. Ich erinnere Sie hier noch einmal an Sie: **Ein Verbrechen wird vorsätzlich, wenn es wissentlich begangen wird. Jetzt sind Sie sich alle bewusst.** Vielen Dank."

-Finnischer Abgeordneter Ano Turtiainen

Quelle: <https://www.globalresearch.ca/member-parliament-finland-warns-government-guilty-genocide-misleading-public-covid-19-injections/5747930>  
20210620 DT (<https://stopreset.ch>)